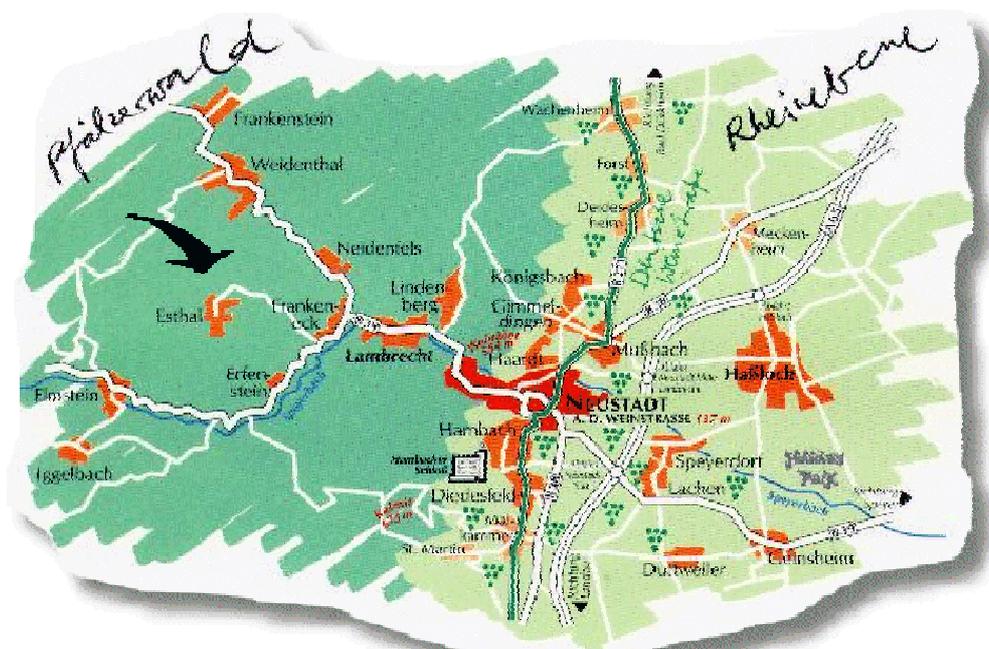




# Jubiläumsletterbox

anlässlich des 50jährigen Bestehens des  
Pfälzerwald Verein – Ortsgruppe Esthal

Ort	67471 Esthal im Pfälzerwald	<a href="http://www.esthal.de">www.esthal.de</a>
Startpunkt	Parkplatz an der Kläranlage N 49° 22' 419" E 007° 58' 590"	
Wegbeschreibung	Ortseingang Esthal (K 23) 2. Straße rechts einbiegen (Kirchstraße) 1. Straße rechts einbiegen (Breitenbachstraße) Achtung: Die an die Breitenbachstraße anschließende Straße ist eine Privatstraße der Gemeinde Esthal mit einem Durchfahr-Verbotsschild. Ihr könnt hier trotzdem weiterfahren bis ins Tal zur Kläranlage. Dort stellt euer Letterboxermobil getrost ab. Es wird auch noch stehen, wenn Ihr vom Wandern zurück kommt.	
Empfohlene Karte	Lambrecht (Pfalz) / Elmstein; 1/25.000 Landesvermessungsamt	
Ausrüstung	Kompass, Schreibzeug, Stempel, Stempelkissen, Logbuch	
Schwierigkeit	(***) wer Noten lesen kann, ist klar im Vorteil ☺	
Gelände	(**) charmanter Anstieg zu Beginn (15 Min.)	
Länge	12,5 km	
Einkehrmöglichkeit	Wolfsschluchthütte	
	Öffnungszeiten: Mi. + Sa. ab 11 Uhr; So. + Feiert. ab 10 Uhr	
	<a href="http://www.pwv-esthal.de">www.pwv-esthal.de</a>	
	placed by NeuVoPi im Sep. 2010 / Version I	
	<a href="http://www.letterboxing-germany.de">www.letterboxing-germany.de</a>	



1. Das Wan - dern ist des Letter-boxers Lust, das  
 Wan - dern ist des Letter-boxers Lust das Wan -  
 dern. Das muß ein schlech - ter  
 Letter-boxer sein, dem nie-mals fiel das Wandern ein, dem  
 C Hm7/D# Em 13 D7 G

Vom Wasser haben wir's gelernt, vom Wasser:  
 Das hat nicht Rast bei Tag und Nacht,  
 ist stets auf Wanderschaft bedacht, das Wasser.

Das sehn wir auch den Rädern ab, den Rädern:  
 Die gar nicht gerne stille stehn,  
 die sich mein Tag nicht müde drehn, die Räder.

Die Steine selbst, so schwer sie sind, die Steine,  
 sie tanzen mit den muntern Reih'n  
 und wollen gar noch schneller sein, die Steine.

O Wandern, Wandern meine Lust, o Wandern!  
 Herr Meister und Frau Meisterin,  
 laßt mich in Frieden weiter ziehn und wandern.

Die Gemeinde Esthal, ca. 1500 Einwohner groß, liegt auf einem Plateau im Pfälzer Wald. Der Ort ist selbst für die abgelegene Verbandsgemeinde Lambrecht eine Oase der Ruhe. Eine gut ausgebaute und fünf Kilometer lange Kreisstraße führt bei der Siedlung Sattelmühle vom Elmsteiner Tal ins 365 m hochgelegene Walddorf.



Wenn du die Waldgemeinde besuchst, triffst du auf eine sehr musikalische Bevölkerung. Es gibt vor Ort einige Gruppierungen die aktiv musizieren.

Das sind der Musikverein, der Männergesangsverein, der kath. Kirchenchor, der Junge Chor (Vocal Cords – die Stimmbändiger), die Tonsucher, der Frauenchor Ton in Ton, die Konrad Singers und die Band Epizentrum. Für jeden Geschmack ist hier etwas dabei.



Aus diesem Grund wollen wir euch beim folgenden Clue der aktiven Musik etwas näher bringen.

Erläuterungen:

Für diese Letterbox solltet ihr Noten im Violinschlüssel lesen können oder euch vor dem Start damit beschäftigen. Wir rechnen und zählen nur die vollen Takte (13).

**T = Takt      N = Note**

Beispiel: Gehe in Richtung T3 N4 \_\_\_\_ Lösung: a

Habt ihr die dazu gehörige Note gefunden, ersetzt sie durch den gesammelten Wert.

In der folgenden Tabelle kannst du die Werte sammeln.

a	c	d	e	f(is)	g	h

Umwandeln von Buchstaben in Zahlen oder umgekehrt immer mit a = 1, ... z = 26.

Clue:

<p>Vor dem Eingang der Kläranlage findest du einen Stein mit dem Gemarkungsnamen. Wandle die Buchstaben in Zahlen um.</p>	<p>----- ----- Summe ergibt a = --</p>
<p>Finde auch noch die Zeitangabe in Minuten in denen du die Wolfsschluchthütte von hier aus erreichen kannst.</p>	<p>__ Minuten = c</p>
<p>Außerdem findest du einen Strommast mit einer 6stelligen Ziffer.</p>	<p>----- = d</p>
<p>Merke dir außerdem die Farben vom Mast und dem Schild mit den Ziffern.</p>	
<p>Nun geht's aber los. Vorbei an der Kläranlage in Richtung Wolfsschluchthütte erreichst du kurze Zeit später eine Brücke. Überquere diese nicht, sondern nimm den gegenüber liegenden kleinen Pfad mit der Nummer (T4 N2 ___) - 1 = _ bergauf.</p> <p>Auf dem eingeschlagenen Pfad überquere (letzte Ziffer von T8 N4 ___) = _ Fahrwege.</p> <p>Auf dem (T1 N4 ___) / 2 = _ Fahrweg angekommen, folge diesem nicht den Berg hinab, bis zu einer Kreuzung mit Bänken und riesigen Pilzen nebst einer M ____.</p> <p>Auf der einzelnen Bank sitzend suche dir deinen Weg in Richtung des kleineren Pilzes und wandere immer rechts am eingezäunten Gelände entlang.</p> <p>Wenn du richtig bist, kommst du kurze Zeit später an einen asphaltierten Wendehammer. Der Fahrweg führt dich wieder in den Wald. Links vom Weg begleitet dich Wald und rechts davon Brennholzlager.</p>	
<p>Du kommst an eine links stehenden Bank zu einem Ritterstein mit dem Eschdler Wappen und der Inschrift Wandle die Buchstaben des gesuchten Wortes in Zahlen um, ignoriere hierbei eventuelle Umlaute und addiere sie.</p>	<p>----- und PWV ----- Summe ____ = Wert e.</p>
<p>Folge nun weiter dem Fahrweg bis zu einer Wegspinne. Hier nimm den Weg in Richtung (T11 N1 ___) + 3 x (Quersumme T8 N3 ___) + 2 x (T4 N2 ___) = ____ °.</p> <p>Kurze Zeit später erreichst du eine Markierung. Erinnerung dich nun an die Farben des Strommastes. Folge dieser Markierung ca. 500 m bis zur darauf folgenden Kreuzung. Schau dich genau um. Von hier aus kannst du über zwei Möglichkeiten in einen Ortsteil der Gemeinde Esthal wandern. Der eine Weg ist 2,5 km und der andere 3 km lang. Wir nehmen den „ruinösen“ Weg.</p>	

<p>Wenn du nach ca. 200 m eine kranke Buche siehst (siehe Foto) hast du den richtigen Weg gewählt.</p>	
<p>Kurze Zeit später zweigt die „Strommast-Markierung“ nach links ab. Du aber behältst deine Richtung bei. Dein Weg hat kurzzeitig die Nummer (2 x die erste Ziffer aus T13 N1 ____). Die Nummer verschwindet alsbald nach rechts. Nach einer Weile kommst du an einer Picknickstation mit einem Warnschild vorbei.</p>	
<p>Auf dem Warnschild ist ein Bundesland notiert. Welches ist hier gesucht? Wandle die Buchstaben in Zahlen um</p>	<p>_____</p> <p>_____ f = Summe = __</p>
<p>Direkt darüber findest du ein Vogelhäuschen mit einer Zahl.</p>	<p>Notiere diese als Wert g ____</p>
<p>Zurück zum Weg, dem du weiter folgst. Nach ca. (T11 N1 ____ ) Schritten siehst du am rechten Wegrand eine markante Doppeleiche. (T13 N2 ____ ) große Schritte weiter erkennst du links einen Findling mit einem Hinweis auf ein Naturdenkmal.</p>	
<p>In welche Richtung zeigt der Pfeil?</p>	<p>____° (gerade, volle Zahl) = h</p>
<p>So, nun hast du das Werte sammeln auch schon abgeschlossen und die Hälfte der Runde hinter dir (Luftlinie ☺).</p> <p>Schau dich in Ruhe an dem Naturdenkmal um und finde deinen entscheidenden Hinweis fürs Finale. Dafür suche eine kleine Dose mit einer Erläuterung zu dem Naturdenkmal.</p> <p>In der Mitte des Platzes siehst du eine dreistämmige Birke. Von hier peile in Richtung (T5 N1__ - T11 N2 __) __° und suche die Dose ca. (Quersumme von d) __ m Entfernung hinter einer mehrstämmigen Eiche unter einem Baumstumpf.</p>	

Bei dem kleinen Text sind Buchstaben farbig hinterlegt. Diese schreibe dir in der Lesereihenfolge auf und wandle sie in Zahlen um.

I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X	XI

Frischen Mutes geht's nun auf zum fröhlichen Wandern.

Zurück zum Vogelhäuschen und ein paar Meter weiter südwestlich zur Wegkreuzung (du willst ja nicht alle Wege zwei Mal laufen). Schlage hier nun den Weg in Richtung NNW ein. Wenn nach ein paar Minuten der Weg mit der Nummer (2 x die erste Ziffer aus T13 N1 \_\_\_) erst links und danach rechts abgeht, bist du richtig.

An der nächsten T-Kreuzung gehe in Richtung (T4 N1 \_\_\_) + (T8 N1 \_\_\_) + (T10 N2 \_\_\_) = \_\_\_°, vorbei an einem Hochsitz. 70 m weiter nimm die Schneise zwischen den beiden Esskastanien hindurch bergab.

Am Weg angekommen gehe rechts und gleich danach links immer weiter ins Tal. Nach einer kurzen, steilen Schotterpiste kommst du an eine Buche mit Wandermarkierungen. Halte dich hier rechts. Folge diesem Weg eine ganze Weile um den Berg herum. Aber vergiss dabei nicht auf die nächste Begebenheit zu achten.

Diese ist ein unscheinbarer Grasweg, der vor einer Rechtskurve kreuzt. Linker Hand steht eine dicke Douglasie. Hast du die richtige Stelle gefunden, biege hier links ab. Anfangs leicht, später á la Modenbach den Berg nach unten bis zu einem Fahrweg welchem du nach rechts folgst. Vorbei an einem getarnten Hochsitz, einer scharfen Doppellinkskurve bis zu einem weiteren Hochsitz. Der bisher höchste und baufälligste Geselle im Bunde.

Wenige Zeit nach dem Passieren des hohen Gesellen stehst du an einer Kreuzung. Halte hier Ausschau nach einem Infoschild zur Futterstation, dem wir folgen. Vorbei an einer Kahlfläche, einer alten Sandstein Trockenmauer, einer Quelle und einem weiteren Hochsitz führt dich der Weg immer weiter ins Tal.

Am größeren Bach angekommen suche den bunten Baumstamm. Darauf findest du Ziffern. Alle addiert ergeben zur Kontrolle den Wert (T11 N2 \_\_\_) – 5 = \_\_\_.

Hier gehe nun in Richtung (T5 N1 \_\_\_) x 3 – 10 = \_\_\_° ohne dabei den Bach zu überqueren. Du passierst einen auf dem Weg liegenden Findling. Wenige Zeit später gehe über eine Brücke und behalte die vorher eingeschlagene Richtung am Bach entlang in nördliche Richtung bei. Dieser Weg schlängelt sich ca. 6 Min. durchs Tal bis zum Einstieg ins Finale.

$$A = V \times (VIII + XI) + I \times IV + II - VII = \_ \_ \_$$

$$B = III \times IX + III + IX + X + V + VI = \_ \_ \_$$

$$C = V \times (I + VIII) = \_ \_$$

$$D = I + IX + XI - VI = \_ \_$$

Gib acht und suche einen Einstieg in die Böschung. Folge diesem in  
A°  $\_ \_ \_$  °. An der Einmündung geht es nun weiter in Richtung B°  $\_ \_ \_$  °.  
Nach ca. C  $\_ \_$  Schritten siehst du linkerhand eine Buche mit einem Nagel.  
Der Schatz liegt in Richtung D°  $\_ \_$  ° in einem Baumstumpf versteckt.

Herzlichen Glückwunsch. Du hast die Jubiläumsletterbox Esthal gefunden. Erledige die  
übliche Büroarbeit, achte dabei aber auf neugierige Blicke und verstecke die Box wieder  
gut.

Rückweg: Folge deinem Letterboxerinstinkt. 😊